



Editorial

Roman Häfliger
Pfarrer



Hans, Jakob und die besten Plätze

Haben Sie diesen Sommer auch die Fussball-EM mitverfolgt? Falls Sie sogar ein Spiel vor Ort gesehen haben, wissen Sie: In modernen Stadien gibt es eine genaue Platzzuteilung. Dank Buchstaben und Zahlen auf dem Bildschirm meines Smartphones weiss ich exakt, von welchem Sitz aus ich das Spiel mitverfolgen darf. Die besseren Plätze kosten etwas mehr als die schlechteren, und selbstverständlich sind die Plätze auf der «Ehrentribüne» für wirklich wichtige Personen reserviert.

Ehrenplätze gibt es auch an anderen Orten. In manchen Kirchen erinnern alte Ratsherrengestühle an (häufig etwas unbequeme) Ehrenplätze vergangener Zeiten, Opernhäuser bieten Balkone an bester Lage, und auf vielen Schiffen ist das obere Deck für die 1. Klasse reserviert.

Bei Ehrenplätzen geht es nicht nur um die gute Aussicht. Es geht vor



Carusa und Bejuso haben im Begegnungszentrum Neumatt schon die besten Plätze gefunden.

allem auch darum, gut gesehen zu werden. Tritt ein:e Politiker:in vor die Medien, wird genau beobachtet, von wem sie rechts und links flankiert wird. Das wussten schon Hans und Jakob vor knapp zweit-

ausend Jahren. In den meisten Bibelübersetzungen heissen sie «Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus». Von ihnen wird berichtet, dass sie mit einer Bitte an Jesus gelangen. «Lass uns neben dir sit-

zen, wenn du in deiner Herrlichkeit regieren wirst – einen rechts von dir, den anderen links.» (Markus 10,37)

Ihre Bitte zielt auf eine jenseitige Belohnung für die Entbehrungen im irdischen Leben. Jesus reagiert ausweichend. Aber «die anderen zehn» hören das Gespräch und ärgern sich über Hans und Jakob. Ob sie keine interne Rangordnung wollen oder vielmehr selbst die besten Plätze bekommen möchten, wissen wir nicht. Da sagt Jesus zu ihnen allen: «Ihr wisst: Diejenigen, die als Herrscher der Völker gelten, unterdrücken die Menschen, über die sie herrschen. Und ihre Machthaber missbrauchen ihre Macht. Aber bei euch ist das nicht so: Sondern wer von euch gross sein will, soll den anderen dienen.» (42f)

Jesus sagt das mit einfachen Worten, als wäre es eine Selbstverständlichkeit. Die «Machthaber» funktionieren immer noch gleich

wie vor zweitausend Jahren. Andererseits fordert auch die Aufforderung an «euch» immer noch gleich heraus: In der Familie, im Verein, bei der Arbeit, in der Nachbarschaft und in der Kirche: Es ist schwierig, nach Jesu Regeln gross sein zu wollen. Wem es aber gelingt, der erfährt eine Genugtuung, die nicht bis zum Jenseits warten muss.

Schon bald beginnt das neue Schuljahr. Auch im Klassenzimmer ist die Platzwahl ein grosses Thema. Mehr dazu erfahren Sie an unserem Familiengottesdienst zum neuen Schuljahr am Sonntag, 10. August um 11 Uhr im Begegnungszentrum Neumatt.

Wir erwarten Sie mit Musik und Wort, mit Kaffeebar und Glacestand, mit Zopf und Hot Dog. Je nach Wetter im schönen Hof oder drinnen.

Herzlich willkommen!

Gottesdienste

Sonntag, 3. August

9.30 Gottesdienst zur Predigtreihe in der Stadtkirche
Pfarrer Ueli Fuchs

Sonntag, 10. August

11.00 Familien-Gottesdienst zum neuen Schuljahr
Begegnungszentrum Neumatt
Pfarrerinnen Anne-Katherine Fankhauser und
Pfarrer Roman Häfliger, Anschliessend Apéro

Sonntag, 17. August

9.30 Gottesdienst in der Stadtkirche
Pfarrer Patrick Wyssmann

10.00 Tipi Familiengottesdienst im Südquartier
Pfarrerinnen Anne-Katherine Fankhauser

10.30 Meiefeldgottesdienst
Pfarrer Manuel Dubach

Samstag, 23. August

10.30 kik-Samstagsfeier in der Stadtkirche
Pfarrer Roman Häfliger

Sonntag, 24. August

9.30 Gottesdienst in der Stadtkirche
Pfarrer Roman Häfliger

11.00 Gottesdienst in der Bartholomäuskapelle
Pfarrer Roman Häfliger

Samstag, 30. August

15.00 KUV 3 Gottesdienst mit Abendmahl in der Neumattkirche
Pfarrer Roman Häfliger, Anschliessend Apéro

Sonntag, 31. August

9.30 Kantaten-Gottesdienst zum Bibelsonntag in der Stadtkirche
Pfarrer Ueli Fuchs, Anschliessend Kirchenkaffee

Eine Auswahl unserer Predigten ist auf www.ref-kirche-burgdorf.ch/unsere-predigten/ ersichtlich.

Zyte Lied

Nimm du mich,
Heiliger Atem,
zünde dein
Feuer an,
zeig den Weg,
gib Antwort,
aus der ich leben kann.

Rise up+ 55

Kirchgemeindeversammlung

Einladung zur ausserordentlichen Versammlung

Montag, 18. August, 19.30 Uhr, Begegnungszentrum Neumatt, Burgdorf

Traktanden:

- Pfarrstellen: Wahl von zwei Pfarrpersonen**
Der Kirchgemeinderat hat an seiner Sitzung vom 19. Juni 2025 beschlossen, der Kirchgemeindeversammlung folgende Pfarrpersonen zur Wahl vorzuschlagen:
 - Patrick Wyssmann, geb. 21. Mai 1977, von Herzogenbuchsee BE, in Burgdorf, als Gemeindepfarrer und Heimseelsorger ab 1. September 2025
 - Lea Brunner, geb. 18. November 1977, von Bern BE (BG), in Hindelbank, als Gemeindepfarrerinnen und Heimseelsorgerin ab 1. Januar 2026

2. Verschiedenes

Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Rechtsmittel / Einsichtnahme

Die Traktandenliste finden Sie auch:

- unter www.ref-kirche-burgdorf.ch/kirchgemeinde/kirchgemeindeversammlung
- als ePublikation
- oder in der Verwaltung der Kirchgemeinde, nach telefonischer Vereinbarung, 034 422 85 47.

Andachten in Institutionen

Mittwoch, 13. August
9.30 Wohnpark Buchegg, Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser
15.00 Zentrum Schlossmatt, Pfarrer Dietmar Thielmann

Mittwoch, 20. August
18.00 Alpenblick, Pfarrer Manuel Dubach

Donnerstag, 21. August
9.30 Altersheim Sonnhalde, Pfarrer Manuel Dubach

Mittwoch, 27. August
9.50 Senevita Burgdorf, Pfarrer Dietmar Thielmann

Kirchliche Unterweisung KUW 3

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen, die im letzten Halbjahr die Kirchliche Unterweisung KUW 2 zum Thema «Taufe» besucht haben, werden nach den Sommerferien die KUW 3 zum Thema «Abendmahl und Gemeinschaft» erleben.

Die Klassen 3a, 3d, 3e werden von den KUW Mitarbeiterinnen Anna Amstutz und Annina Lüthi sowie von Pfarrer Roman Häfliger im Begegnungszentrum Neumatt unterrichtet.

Die Klassen 3b, 3c, 3f, 3h, L besuchen den Unterricht bei den KUW Mitarbeiterinnen Anna Amstutz und Annina Lüthi sowie bei Katechetin Caroline Mangiarratti im Begegnungszentrum Neumatt.

Die KUW 3 Unterrichtszeiten für die Klassen 3a, 3d, 3e:

Freitag, 22. August, 8.20 – 11.50 Uhr
Freitag, 29. August, 8.20 – 11.50 Uhr
Samstag, 30. August, 10 – 16 Uhr

Die KUW 3 Unterrichtszeiten für die Klassen 3b, 3f, 3g, L:

Freitag, 5. September, 8.20 – 11.50 Uhr
Freitag, 12. September, 8.20 – 11.50 Uhr
Samstag, 13. September, 10 – 16 Uhr

Zum Abschluss der KUW 3 feiern wir mit den Klassen und ihren Familien einen Gottesdienst mit Abendmahl.

Er findet statt für die Klassen 3a, 3d, 3e:
Samstag, 30. August, 15-16 Uhr, in der Neumattkirche.

Für die Klassen 3b, 3f, 3g, L:
Samstag, 13. September, 15-16 Uhr, in der Neumattkirche.

Wir freuen uns auf die KUW 3!

Das Unterrichtsteam



Freiwilliges Engagement

«Danke schön Essen»
für die Geburtstagsbesuchenden

In diesem Jahr werden alle Essen im Restaurant «Oriental zur Gerbern» in der Metzgergasse 19 stattfinden.

- Gruppe 4: Dienstag, 26. August, um 18 Uhr
- Gruppe 1: Dienstag, 2. September, um 18 Uhr
- Gruppe 2: Donnerstag, 4. September, um 18.00 Uhr
- Gruppe 3 & 5: Donnerstag, 18. September, um 18.00 Uhr

Etwaige Abmeldungen bitte via Mail an heike.imthurn@ref-kirche-burgdorf.ch oder unter 034 426 21 22 fünf Tage vorher tätigen.

Wir freuen uns auf Sie!

Anwesend werden Pfarrerin Anne-Katherine Fankhauser und Heike Imthurn als Koordinatorin der Geburtstagsbesuche sein.

Kirchlicher Sozialdienst

Hilfe in verschiedensten, schwierigen Lebenssituationen

Sozialversicherungsfragen (Krankenkasse, AHV, IV, EL etc.)
Stellen- und Wohnungssuche
Finanzielle Schwierigkeiten (kleines Budget, Schulden etc.)
Fragen zu Schwierigkeiten mit Behörden
Persönliche Probleme

Wenn Sie Unterstützung brauchen, nehme ich mir gerne Zeit für Ihre Anliegen und vermittele je nach Bedarf an spezifische Fachstellen, selbstverständlich unter Wahrung der beruflichen Schweigepflicht. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung zu einem Beratungsgespräch.

Judith Osterberger, Lyssachstrasse 2, 034 426 21 21
Sprechzeiten dienstags bis donnerstags, 9 bis 12 Uhr
judith.osterberger@ref-kirche-burgdorf.ch

kik Kinderkirche

kik Samstagsfeier
zur Schöpfungszeit

Samstag, 23. August, 10.30 Uhr
im Chor der Stadtkirche

Luisa Roschi, kik Team
Nina Theresia Wirz, Orgel
Pfarrer Roman Häfliger



Kollekten & Kasualien

Juni

Abdankungen

- 3. Therese Steinemann-Messer, 1942
- 6. Malka Kämpf-Giladi, 1951
- 10. Margaretha Glauser-Oppliger, 1933
- 11. Katharina Grädel-Niederhauser, 1933
- 17. Therese Hofer-Grau, 1936
- 20. Simon Fankhauser, 1964
- 27. Elsa Wüthrich-Mörgeli, 1934

Taufen

- 14. Louie Beck, 2024
- 22. Melissa Amaru, 2024
- 29. Matti Burkhard, 2024

Kollekten

Nachtrag Mai:
29. Aerzte ohne Grenzen 878.05

Juni

- 1. HEKS KICK & neue Gärten 1 086.55
- 8. Pfingstkollekte 655.80
- 8. Pro Senectute E-O 161.00
- 14. Kind und Kirche: Aegypten 56.00
- 15. Schweiz. Flüchtlingshilfe 269.00
- 22. Pro Senectute E-O 606.20
- 29. Haus der Religionen 192.10

Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Jugendangebote
im Kirchgemeindehaus, Lyssachstrasse 2

roundabout kids 1 + 2...
... sind Streetdance-Gruppen für Modis zwischen 8 und 11 Jahren.
Montags 17.30 und 18.30 Uhr
Regula Etzensperger 034 422 72 21 oder 077 521 68 52 oder regula.etzensperger@ref-kirche-burgdorf.ch

roundabout youth 1
12 - 15 Jahre, donnerstags von 18 – 19.30 Uhr

roundabout youth 2
Donnerstags von 19.30 – 21 Uhr
Adina Frick, 076 310 16 56, adinafrick@hotmail.com

Jungschar der Cevi Burgdorf
im Begegnungszentrum Neumatt

Samstag, 16. und 30. August, 14 - 17 Uhr
Jungscharnachtsmutter

Weitere Infos unter www.ceviburgdorf.ch
oder bei Sophie 077 499 20 44
Komm doch auch – es fägt!



KINDERSINGEN

0 - 5 Jahre in Begleitung

Begegnungszentrum Neumatt
Willestrasse 6 | Burgdorf

Freitags 9.30 - 11 UHR

22.08. | 05.09. | 19.09.
17.10 | 31.10. | 14.11.
28.11. | 12.12.25

Renate Rentsch 079 344 82 71 | Regula Etzensperger 077 521 68 52

Adressen

E-Mail der Mitarbeitenden: vorname.name@ref-kirche-burgdorf.ch
In dringenden Fällen erreichen Sie tagsüber eine Pfarrperson unter 078 694 34 00

Verwaltung, Kirchbühl 26:
Denise Hunziker, Sekretariat (Mo/Di/Do/Fr 8 - 11 Uhr) 034 422 85 47
Simon Reber, Finanzverwaltung (Mo - Do 8-11 Uhr) 034 423 20 76

Inès Walter Grimm, Co Präsidium KG-Rat 078 849 19 57
Annette Wisler Albrecht, Co-Präsidium KG-Rat 079 308 38 00

Pfarrer Manuel Dubach Kirchbühl 26 034 422 23 06
Pfarrerin A.-K. Fankhauser Willestrasse 6 034 423 22 51
Pfarrer Ueli Fuchs Lyssachstrasse 6 034 422 24 82
Pfarrer Roman Häfliger Lyssachstrasse 6 034 422 63 85
Pfarrer Patrick Wyssmann Kirchbühl 26 034 422 16 05

Sozialteam an der Lyssachstrasse 2:
Judith Osterberger, Allg. Beratung (Mo - Do) 034 426 21 21
Heike Imthurn, Altersbeauftragte (Mo - Do) 034 426 21 22
Eleni Jörg, Migrationsarbeit (Mo + Di oder auf tel. Anfrage) 076 304 70 37

Co-Leitung Kirchliches Begegnungszentrum Neumatt, Willestrasse 6:
Regula Etzensperger, Kinder + Familie (Mo/Di/Fr) 034 422 72 21
Markus Wildermuth, Jugend (Mo - Do) 078 989 44 21

Kirchliche Unterweisung:
Marc Bloesch 079 786 02 38
Caroline Mangiarratti 034 445 98 39
hp-KUW: Barbara Moser 078 626 93 32

Angebot ältere Bevölkerung 60+



Stammtisch «Handy im Alltag»
von Freiwilligen 60+

Hitze hin oder her – am 26. Juni ab 14 Uhr wurden Fragen und Anliegen rund ums Thema Handy zusammen ausgetauscht, diskutiert und verschiedene Problemlösungen ausprobiert.

Angenehm unkompliziert bei Kaffee und Gützi – ohne Anmeldung und mit gegenseitiger Unterstützung.

Jetzt ist Sommerpause.



Fotos: H. Imthurn

Aus dem Kirchgemeinderat

Neu im Kirchgemeinderat



Mein Name ist Annalies Pfister-Grossen und ich freue mich, im Juli in der Kirchgemeinde das Ressort Sozialdiakonie mit dem Begegnungszentrum Neumatt zu übernehmen. Geboren und aufgewachsen bin ich in St. Gallen. Nach der Matura liess ich mich in Bern zur Lehrperson Sekundarstufe 1 ausbilden. Ich habe Sprachen und Geschichte in Thun und Oberdiessbach unterrichtet, und die Arbeit mit den Jugendlichen und später auch mit den Studierenden hat mir viel Freude gemacht. Seit Januar 2024 bin ich pensioniert und suche eine neue Herausforderung. Privat bin ich mit meinem Mann 1991 nach Burgdorf gekommen. Für mich war dies kein unbekannter Ort, habe ich doch viele Schulferien bei meiner Grossmutter an der Technikumstrasse verbracht. Wir hatten das Glück und durften vier Kinder aufziehen, welche die hiesigen Schulen besuchten. Sie sind unterdessen alle erwachsen und haben ihre Ausbildungen abgeschlossen. Für mich und meinen Mann ist klar, dass wir in Burgdorf bleiben wollen, da wir uns hier zuhause fühlen. Nach ausgefüllten Jahren mit Familie und Beruf möchte ich mich nun gerne ehrenamtlich für die Allgemeinheit engagieren. Insbesondere die Themen Kinder, Jugendliche und Familien liegen mir am Herzen. Kinder sind unsere Zukunft, und ich hoffe, dass mit dem Begegnungszentrum Neumatt ein Ort für Kinder geschaffen wird, wo sie und ihre Familien willkommen sind. Ich freue mich auf die Arbeit im Kirchgemeinderat und auf die Zusammenarbeit mit vielen interessanten und engagierten Personen.

Wir gratulieren Annalies Pfister-Grossen herzlich zur Wahl in den Kirchgemeinderat und wünschen ihr alles Gute, viel Befriedigung und Gottes Segen im neuen Amt.

Der Kirchgemeinderat, das Pfarrteam und alle Mitarbeitenden

Besonderes

Familiengottesdienst
zum neuen Schuljahr

Begegnungszentrum Neumatt
Sonntag, 10. August, 11 Uhr

Helen Schlatter, Akkordeon
Nina Theresia Wirz, e-piano

PfarrerIn A.-K. Fankhauser
Pfarrer Roman Häfliger

Kantaten-Gottesdienst

Stadtkirche Burgdorf
Sonntag, 31. August, 9.30 Uhr

Non sa che sia dolore, BWV 209
Kathrin Hottiger, Sopran
Cordelia Hagmann, Violine
Jonathan Keren, Violine
Javier Lopes Sanz, Viola
Gabriel Wernly, Violoncello
Nina Theresia Wirz, Cembalo

Pfarrer Ueli Fuchs

Zischtig Zmittag



Dienstag, 26. August, 12.15 Uhr
Susanne Baumgartner und Elisabeth Messerli kochen **Penne Cinque Pi** mit Salat für alle, die Lust haben auf Gemeinschaft über Sprachen hinweg. Familien sind herzlich willkommen.

Kirchgemeindehaus,
Lyssachstrasse 2
Unkostenbeitrag CHF 10.00
Menschen in Ausbildung: CHF 5.00

Eleni Jörg und Pfarrer Roman Häfliger

Kaffee & Kuchen



Kennen Sie unsere Cafeteria im Kirchgemeindehaus?

Mittwoch, 27. August, 14 – 16 Uhr
Pro Kaffee mit Kuchen CHF 5.00

Kinder sind herzlich willkommen.
Eine Spielecke ist vorhanden.

Ihre Gastgeberinnen Patricia Rüfenacht und Monika Vogel freuen sich auf Sie!

Offenes Haus

Dienstags von 9.30 – 11.30 Uhr ist das Kirchgemeindehaus offen – kommen Sie vorbei!

Der Begegnungsort für Menschen von hier und anderswo ist nach den Sommerferien ab dem 12. August wieder geöffnet.

Eleni Jörg und Pfarrer Roman Häfliger

Kirchenmusik

STADTKIRCHE BURGDORF

Orgelkonzerte 2025
jeweils am Freitagabend, 18.15 Uhr

15. August **Hell und dunkel**
Werke von Henry Purcell, William Byrd, Johannes Brahms und Sofia Gubaidulina
Nina Theresia Wirz, Orgel, Stadtkirche Burgdorf
22. August **Klangresidenzen**
Barocke und romantische Improvisationen des Organisten sowie Werke von Théodore Dubois und Josef Kromolicki
Krzysztof Ostrowski, Orgel, Gdynia, Polen
29. August **Doppelkonzert: 18.15 & 19.30 Uhr**
Volumes – Volumina
Im 1. Konzertteil Werke von Johann Sebastian Bach und György Ligeti.
Im 2. Teil erklingt die Abschlusspräsentation von Tobias Lanz.
Nina Theresia Wirz, Orgel, Stadtkirche Burgdorf und **Tobias Lanz**, Live-Elektronik & Orgel



Nina Theresia Wirz



Tobias Lanz



Krzysztof Ostrowski

Zum Orgelzyklus

Nach den positiven Erfahrungen im vergangenen Jahr, werden erneut drei Konzerte auf eine Leinwand im Kirchenraum übertragen. Die Übertragung erfolgt an den **ersten drei Konzerten**.

VOLUMINA – VOLUMES
Zu den Konzerten des 29. August, 18.15 und 19.30 Uhr:

Im Rahmen dieses besonderen Konzertabends steht eine Erweiterung des Klangspektrums der gängigen Orgelklänge im Zentrum: Das monumentale Orgelstück «Volumina» des Avantgarde-Komponisten György Ligeti und die Klangreise der Albumproduktion «Volumes» von Tobias Lanz laden ein, «Orgelkonzert-Hörgewohnheiten» hinter sich zu lassen und in neue Klangwelten einzutauchen. Im zweiten Teil dieses Doppelkonzert-Abends erklingt die Abschlusspräsentation von Tobias Lanz, die im Rahmen seiner Residenzcy in Buenos Aires (Atelieraufenthalt der Stadt Burgdorf und der SKK) entstanden ist. Mit Physical Modelling Synthese hat er dabei Orgelklänge nachgebildet und erweitert. An diesem Konzert erwartet das Publikum ein elektroakustisches Hörerlebnis, an welchem die echte Orgel auf die synthetischen Klänge des Albums von Tobias Lanz treffen. Mit der Verschmelzung zwischen klassischen Orgelklängen und den digital erzeugten Sounds, wird der Orgelklang gleichermaßen erweitert wie verfremdet. Das fünfteilige Album „Volumes“ ist rein digital entstanden und erschafft eine spekulative Klanglandschaft, die zugleich vertraut und entrückt klingt. Für dieses Konzert wir Tobias eine hybride Adaption verschiedener Stücke des Albums für Orgel und Elektronik präsentieren.

Nina Theresia Wirz, Organistin Stadtkirche Burgdorf

Heilpädagogische KUV



Wohnst du noch oder lebst du schon?

Samstag, 23. August, 11 – 15 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus, Lyssachstrasse 2, Burgdorf



- Wir machen uns Gedanken darüber, wie wir wohnen (möchten)
- Wie und wo ist Jesus zuhause?
- Wir essen Gschwellti mit Käse und ein feines Dessert
- Zusammen feiern wir das Abendmahl

Mitnehmen:
CHF 5.00 an die Unkosten

Ich melde mich für den 23. August an:

Name, Vorname _____

Anmeldung bis spätestens am 18. August an:

Barbara Moser, Les Biolères 67, 2536 Plagne, 078 626 93 32 oder barbara.moser@rkmg.ch

Beratungen

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie
der reformierten Kirchen



Herr Matthias Hügli

Das Angebot umfasst Beratung und Begleitung in persönlichen, partnerschaftlichen und familiären Konflikten oder Krisen.

Ihre Anliegen finden bei Herrn Hügli Gehör – unabhängig von ideologischen, religiösen und politischen Überzeugungen. Er gewährleistet Kompetenz und Vertraulichkeit.

Hohengasse 4, 3400 Burgdorf
077 404 70 32



Französisch lernen in der Westschweiz

Während eines sinnvollen Brückenjahres die sozialen und sprachlichen Kompetenzen erweitern!

Stellenvermittlung für Jugendliche der reformierten Landeskirche
www.aupair.ch

Sektion Emmental
Beatrice Zürcher, Trubschachen
034 495 66 01
beatricezuercher@aupair.ch

Besonderer Hinweis



Wenn Sie den Gottesdienst besuchen möchten, die Kirche aber nicht eigenständig erreichen können, dann bestellen Sie sich einfach ein Taxi bei einem Anbieter Ihrer Wahl. Gegen Unterschrift bezahlt Ihnen die Sigristin oder der Sigrist CHF 30.00 aus. So sollten Ihre Auslagen gedeckt sein.

Der Kirchgemeinderat und das Pfarrteam

Aus dem Pfarrteam

Seelsorge – Wir leihen Ihnen unser Ohr

Wünschen Sie ein Gespräch mit einer Pfarrperson?

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Die Telefonnummer des Bereitschaftsdienstes lautet: 078 694 34 00

Das Pfarrteam

Kirche ist mehr.

Wir unterstützen Projekte vor Ort und weltweit.

Wir spenden

«Wenn du also den Armen etwas gibst, häng es nicht an die grosse Glocke!», rät Jesus allen, die Bedürftigen etwas Gutes tun wollen (Matthäus 6,2). Mit diesem Beitrag wollen wir also nichts «an die grosse Glocke hängen», sondern Sie, wertees Kirchenmitglied, darüber informieren, wofür wir einen Teil Ihrer Kirchensteuern verwenden.

Seit es Kirchen gibt, werden in Kirchen Spenden und Kollekten gesammelt, um damit Menschen und Institutionen an anderen Orten zu unterstützen. Das belegen Abschnitte aus verschiedenen Briefen des Apostels Paulus. So weist er die Gemeinde in Korinth konkret an: «An jedem ersten Tag der Woche soll jeder von euch etwas zurücklegen. Er soll so viel ansammeln, wie ihm möglich ist. Denn ihr sollt mit dem Spendensammeln nicht erst dann anfangen, wenn ich komme!» (1. Korinther 16,2)

In dieser Tradition stehen wir, wenn wir als Kirchgemeinde Geld spenden. Wie unsere Arbeit soll auch jeder eingesetzte Spenden-Franken dem Wohl der Menschen dienen. So bringen wir den Einsatz für weltweite Solidarität, die Mitarbeit am Frieden und der Stärkung der Menschenrechte mit der Bereitschaft zum Teilen der uns anvertrauten Finanzen zum Ausdruck. Auch mit der 2023 aktualisierten Spendenvergabe bleibt unser wichtigstes Ziel die Verbesserung der Lebensumstände möglichst vieler Menschen.

Im vergangenen Jahr haben wir als Kirchgemeinde gut 360'000 Franken – ungefähr 9% des betrieblichen Aufwands – an Projekte und Institutionen gespendet, knapp drei Viertel davon an das Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirchen Schweiz HEKS.

Einige von uns unterstützte Institutionen stellen wir in einer losen Reihe im «reformiert.» sowie auf unserer Website vor. Bereits erschienen sind Beiträge über das «Community Based Rehabilitation» in Ghana (Juni) und über «meals on wheels» von Intact (Juli).

Wir danken Ihnen, dass Sie mit Ihrem Beitrag auch diese wichtige kirchliche Aufgabe mittragen.

Begegnungszentrum Neumatt



Auch im August bieten wir nach den Sommerferien, mittwochs von 10 – 19 Uhr, die Kaffeebar samt sieben leckeren Gelati an. Es stehen auch zahlreiche Spielgeräte für Kinder und Jugendliche bereit.

Komm vorbei, es lohnt sich!

Medientipps

Radio

Das nächste Dorf beim Paradies

Am 31. August 2025 feiern die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn Bibelsonntag. Die Petrus-Kirche in Bern öffnet ihre Türen und fragt zusammen mit Menschen, die zu Hause, in Spitalzimmern oder unterwegs Radio hören, nach der Kraft, die heute in der Bibel steckt. Pfrn. Claudia Kohli Reichenbach leitet den Gottesdienst. Wer in der Bibel liest und sie befragt, könnte rasch erleben, dass die Bibel zurückfragt: «Wer bist du, liebe Leserin, lieber Leser?» Und Thomas Merton, ein US-amerikanischer Einsiedler und Brückenbauer zwischen Religionen, meinte sogar: «Vielleicht ist der Aussenseiter, der die Bibel ernsthaft befragt, in der Lage, in ihr etwas zu finden, das der gläubige Christ nicht entdeckt». Um eine Aussenseiterin geht es auch im Predigttext aus dem Lukasevangelium (Lk 7, 36-50). Sie begegnet Jesus in einer Weise, dass die Welt Kopf steht. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von Astor Piazzollas Tango Nuevo; es musizieren Mikael Pettersson, Akkordeon, und Olivia Ceresola, Orgel.

31. August, 10.00, SRF 2.

Kino

Keine Gottesdienste – aber Predigten

2015 wurde der Süden von Nepal durch einen grossen Aufstand der dunkelhäutigen Madhesi erschüttert, einer ethnischen Minderheit, die auf den Strassen heftig gegen einen neuen Verfassungsentwurf protestierte, der ihre Rechte missachtete. Vor diesem Hintergrund siedelt Deepak Rauniyar seinen Spielfilm an: In der brütenden Sommerhitze wird die Detektivin Pooja in die Grenzregion geschickt, um dort einen Fall von Kindesentführung zu lösen. Weil einer der entführten Jungen der Sohn einflussreicher Eltern ist, liegt der Verdacht auf politische Motive nahe. Doch nach und nach kommt Pooja, die als weibliche und lesbische Polizistin gleich mehrfacher Diskriminierung ausgesetzt ist, einer anderen bitteren Wahrheit auf die Spur. Unter dem Druck ihrer Vorgesetzten versucht sie sich mithilfe einer Madhesi-Polizistin entschlossen in der Männerdomäne zu behaupten. Ein ergreifender Krimi, in dem jede Wendung eine Facette der Ungerechtigkeit beleuchtet.

Pooja, Sir. Regie: Deepak Rauniyar. Mit: Asha Magrati, Nepal 2024. Im Kino.

Zitat

«Wer bedrückt ist, hat lauter böse Tage, wer aber ein frohes Herz hat, feiert ständig.»

Zürcher Bibel, Sprüche 15,15